

**Beschlussvorlage**

**B-041/04-09/SR**

Amt: Hauptamt

Erstellungsdatum: 07.10.2004

**Betreff:**

Abschluss eines Leasingvertrages zur Beschaffung von Hardware

**Status: öffentlich**

<b>Beratungsfolge:</b>		<b>Abstimmung</b>		
Sitzungsdatum	Gremium	JA	NEIN	Enthaltung
24.11.2004	Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss			
25.11.2004	Hauptausschuss			
09.12.2004	Stadtrat der Stadt Genthin			
<b>Ergebnis</b>		<b>beschlossen</b>		<b>abgelehnt</b>

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt:  
 Die veraltete Hardware ist schrittweise auszutauschen.  
 Für die Beschaffung von 7 PC und 2 Laderdruckern wird ein Leasingvertrag über maximal 10.000,00 Euro im Jahre 2004 abgeschlossen.

Sichtvermerk/Datum: 07.10.2004	Raudies		
	Amtsleiter/in		Bürgermeister

**Sachverhalt:**

**1. Arbeitsplatz-PC**

In der Stadtverwaltung Genthin sind zahlreiche PC im Einsatz, die 6 bis 8 Jahre alt sind.

Die Entwicklung der Software vollzog sich in dieser Zeit rasant. Die Programme werden immer umfangreicher und erfordern ständig mehr Arbeitsspeicher.

Dies betrifft nicht nur die Fachanwendungen, wie City<sup>NT</sup>, LOGA, KOMMBOSS, Autista, Session, Tobit u. a., sondern auch Betriebssysteme und Office-Anwendungen.

Ein langsamer Prozessor bzw. zu wenig Arbeitsspeicher sind die Ursachen für eine sehr langsame Programmausführung. Die veralteten Geräte können aber größtenteils nur bis zu 128 MB Hauptspeicher aufgerüstet werden, da der damalige Technikstand nicht mehr vorsah.

Die aus technischer Sicht auszutauschenden Geräte arbeiten mit Prozessoren im Bereich von 166 bis 350 MHz. Der derzeitige technische Standard liegt bei Geschwindigkeiten von 2,8 GHz.

Die Bildschirme an diesen Rechnern sind bis auf wenige Ausnahmen 15" Bildschirme. Die Qualität entspricht keinesfalls den Richtlinien für Bildschirmarbeitsplätze (Bildschirmarbeitsverordnung).

Sie erfüllen lediglich die Prüfsiegel MPR II, TCO 92, wenige Ausnahmen TCO 95, inzwischen ist das Prüfsiegel TCO 99 der Standard. Hierin wird u. a. eine Bildwiederholfrequenz von > 85 Hz gefordert, empfohlen wird sogar 100 Hz. (Je höher die Bildwiederholfrequenz, desto geringer ist das Flimmern des Bildschirms.)

Bei Ausfall von Teilen dieser Geräte oder des Zubehörs (Tastatur, Maus) wird auch die Ersatzbeschaffung wesentlich teurer als bei neueren Geräten, da für die veraltete Technik kaum noch ein Hersteller produziert. Eingabegeräte sind nur mit Adaptern anschließbar, da auch die heutigen Gerätestecker nicht mit den Anschlüssen an den älteren PC kompatibel sind.

**2. Drucktechnik**

Da die derzeitig eingesetzten Tintenstrahldrucker

- technisch verschlissen sind,
- in den Betriebskosten zu hoch liegen und
- für die anstehenden Aufgaben überfordert sind,

soll die kostengünstigere Variante - der Einsatz von Laser-Druckern - als Arbeitsgruppendrucker (ein Drucker für mehrere PC) schrittweise umgesetzt werden.

Die Finanzierung soll durch Leasing erfolgen.

Der Finanzierungszeitraum beläuft sich auf 3 Jahre.

Die Finanzierungsangebote können erst nach Beschluss der Vorlage eingeholt werden, so dass die monatlichen Leasingraten nicht genau beziffert werden können.

**Rechtsgrundlage:**

**Anlagen:**

<b>Finanzielle Auswirkungen Vorlage Nr.: B-041/04-09/SR</b>		
Projektverantwortlicher/Ansprechpartner		
<b>1. Ausgaben</b>		
Haushaltsstelle: 0600.5301	Höhe der Ausgabe pro Jahr	Ca.3700,00 €
a) Planmäßige Ausgabe	lfd. Jahr	Ca. 650,00 €
	2005	Ca. 3700,00 €
	2006 usw.	Ca. 3700,00 €
b) über-/außerplanmäßige Ausgabe		
Deckung aus:   Ausgabeesparung bei Mehreinnahmen bei		
<b>2. Auswirkungen auf:</b>		
a) Personalkosten		
b) Sachkosten		
c) zu erwartende Einnahmen		
<b>3. Auswirkungen auf Stellenplan:</b>		
Anzahl Stellenerweiterung		Anzahl Stellenreduzierung
<b>4. Beteiligung der Kommunalaufsicht</b>		
Anzeigepflichtig <input type="checkbox"/>		Genehmigungspflichtig <input type="checkbox"/>
<b>5. Bemerkungen der Kämmerei</b>		
<b>6. Mitzeichnungen</b>		
Sachbearbeiter / Fachamt Datum .....		Kämmerei Datum .....